



Pressemitteilung zur Kommunalwahl 2020

1. März 2020

Kommunalwahl als Weichenstellung

Die CO₂-Emissionen weltweit müssen massiv sinken. Das ist eine der dringlichsten Aufgaben. Dafür sind nicht nur die „große Politik“ und die Großunternehmen verantwortlich. Auch die Kommunen, Bürger und Unternehmen vor Ort haben ihren Beitrag zu leisten, denn ein Großteil des CO₂-Verbrauchs entsteht vor Ort.

Was heißt das für Berg?

Berg deckt mit seinen 4 Windrädern den Strombedarf der Bevölkerung klimaneutral, hat aber in anderen Bereichen (Bauen, Heizen, Verkehr, Konsum,) noch dringenden Handlungsbedarf. Alle in Berg zur Wahl antretenden Parteien und Bürgermeisterkandidaten haben das Thema „ökologische Nachhaltigkeit“ in ihre Wahlprogramme aufgenommen. Es fehlt aber weitgehend an konkreten Vorschlägen (was genau, wie, bis wann?). Und wir von BERG FOR FUTURE wissen leider auch zu gut, dass nach der Wahl viele gute Absichten versanden.

Unsere Forderungen an den zukünftigen Berger Gemeinderat:

- **Konkrete Maßnahmenpläne entwickeln**, damit die klimapolitischen Ziele auch umgesetzt werden.
- **Stabsstelle „Klimaschutz“ in der Gemeindeverwaltung**. Die koordiniert die Umsetzung der Schlüsselaufgabe Energiewende fachgerecht (wird derzeit zu 90 % subventioniert).
- **Parteiübergreifenden Arbeitskreise installieren** zu umweltrelevanten Themen (Verkehr, Konsum,) unter Beteiligung der Bürger.
- **Dem „Klimapakt des Landkreises Starnberg“ beitreten** (Berg ist als einzige Gemeinde nicht Mitglied!).
- **Öffentlichkeitsarbeit und Bürgerdialog** zu Klimathemen („Bewusstseinsbildung und Öffentlichkeitsarbeit haben im kommunalen Klimaschutz eine Schlüsselfunktion“, so heißt es im Klimaschutzkonzept des Landkreises Starnberg).

Unser Appell an die Berger Bürgerinnen und Bürger

- 1.** Gehen Sie am 15. März wählen und nehmen Sie damit Einfluss auf die Richtung der Politik!
- 2.** Prüfen Sie bei Ihrer Wahlentscheidung, welche Partei und welcher Bürgermeisterkandidat die glaubwürdigsten und konkretesten Positionen zur Klimapolitik für die Gemeinde vertreten.
- 3.** Engagieren Sie sich nach der Wahl auch persönlich, damit wir hier in Berg unseren ökologischen Fußabdruck verkleinern und unsere Gemeinde auch in Zukunft lebenswert bleibt!

Pressekontakt:

Susanne Polewsky

Bismarckweg 3

82335 Berg

Tel. 08151 – 979757

mail@berg-for-future.de